

Zum Thema

Ländlicher Tourismus erschließt die besonderen Reize ländlicher Räume. Dadurch entstehen neben Einkommens- und Beschäftigungsmöglichkeiten auch interessante Angebote für die Menschen vor Ort.

Erfolgreiche Tourismuskonzepte stellen die besonderen Werte heraus und heben Attraktionen vom allgemeinen Angebot bewusst ab. Gäste in ländlichen Räumen erwarten den typisch ländlichen Charme und zugleich einen hohen Standard. Der Trend geht weiter zum Tagestourismus. Besucher möchten in kurzer Zeit ein möglichst intensives Landerlebnis genießen – hier sind gute Tourismuskonzepte gefragt.

Vernetzen sich Dörfer und Gemeinden beispielsweise in LEADER-Regionen, ist die Vermarktung der Angebote oft professioneller möglich. Dabei kann das Profil als Tourismusdestination geschärft und das Spektrum der Angebote größer werden.

Die Besonderheit jedes kleinen Ortes und gleichzeitig die Werte der Region im Blick zu haben, ist die Aufgabe der kommunalen Tourismusfachleute und -verbände. Ihre Erfahrungen bei der Entwicklung und Umsetzung ländlicher Tourismuskonzepte stehen im Fokus der Veranstaltung.

Wir laden Sie zu dieser gemeinsamen Veranstaltung nach Rurberg am Rursee ein und zeigen erfolgreiche Konzepte zum Ländlichen Tourismus.

Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz

**Zentrum für Ländliche Entwicklung
Nordrhein-Westfalen**

Zielgruppe

Alle, die sich im Beruf oder Ehrenamt für den Ländlichen Tourismus interessieren

Am Tagungsort besteht für alle Initiativen zum Ländlichen Tourismus die Möglichkeit, Informationsmaterial auszulegen. Wir bitten um eine kurze Benachrichtigung.



AKADEMIE
LÄNDLICHER RAUM
RHEINLAND-PFALZ

Ort der Veranstaltung

Antoniushof
Seeufer 1
52152 Simmerath-Rurberg

Anreise

mit dem Auto

Rurberg liegt nördlich der B 266 zwischen Simmerath und Gemünd und ist von dort über die L 149 oder L 166 erreichbar.

Fragen beantworten:

Dr. Michael Schaloske / ZeLE, Tel.: 0211 4566 919
Stefan Post / Akademie Ländl. Raum, Tel.: 06761 9402-37

ZeLE. Zentrum für ländliche Entwicklung

im Ministerium für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

Schwannstr. 3, 40476 Düsseldorf
Telefon: 0211 4566-919
E-Mail: zele@munlv.nrw.de
Internet: www.zele.nrw.de

Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
Rheinhessen-Nahe-Hunsrück
Schloßplatz 10, 55469 Simmern
Telefon: 06761 9402-37
E-Mail: alr@dlr.rlp.de
Internet: www.landschaftt.rlp.de

Ministerium für Umwelt und Naturschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



in Kooperation mit



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT UND
WEINBAU

Ländlicher Tourismus Konzepte und gute Beispiele

25. Februar 2010
Simmerath-Rurberg

Einladung



AKADEMIE
LÄNDLICHER RAUM
RHEINLAND-PFALZ

www.landschaftt.rlp.de



www.zele.nrw.de

Programm

9.30 Uhr Eintreffen

10.00 Uhr **Begrüßung**

Karl-Heinz Hermanns, Bürgermeister Simmerath

10.10 Uhr **Grußworte**

Akademie Ländlicher Raum Rheinland-Pfalz

Zentrum für ländliche Entwicklung Nordrhein-Westfalen

10.30 Uhr

Das Tourismuskonzept für Nordrhein-Westfalen

Walter Jakobs, Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Im Masterplan Tourismus für Nordrhein-Westfalen sind strategische Ziele bis zum Jahr 2015 formuliert. Die touristischen Themen orientieren sich dabei an Zielgruppen, deren Erwartungen bestmöglich erfüllt werden sollen.

11.00 Uhr

Tourismusstrategie 2015 –

Umsetzung auf regionaler und lokaler Ebene

Beatrice Lerch, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz, Mainz

Die Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz, die sich vor allem auf die Themen Wandern, Radfahren, Gesundheit und Wein konzentriert, wird mit verschiedenen Initiativen zur Umsetzung gebracht. Dabei wird vor allem auf die Akteure vor Ort mit ihrem Engagement für die Region sowie auf Qualität als Fundament für den Erfolg gesetzt

11.30 Uhr **Kaffeepause**

12.00 Uhr

Ein Netzwerk für den Kulturtourismus

Dr. Karin Drda-Kühn, Verein "Kultur und Arbeit e. V.", Bad Mergentheim

Die Akteure des „Kulturtouristischen Netzwerkes Altenkirchen“ im Westerwald setzen auf eine geschickte Verknüpfung von Kultur und Tourismus und eine professionelle Steuerung ihres Netzwerkes unter Einbindung möglichst vieler lokaler und regionaler Akteure. Damit wollen sie die wirtschaftliche Entwicklung ihrer Gemeinde vorantreiben und als Vorbild für andere Kommunen dienen.

12.30 Uhr

Urlaub auf dem Bauernhof – die Zielgruppe

Liselotte Raum, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Münster

Eine Untersuchung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gibt wertvolle Hinweise für die Angebotsgestaltung für neue Zielgruppen des Landurlaubs.

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

Eifel - Qualität ist unsere Natur

Stephan Kohler, Eifel Tourismus GmbH, Prüm

Hohe Qualität und guter Service sind wichtige Faktoren eines positiven Urlaubserlebnisses für unsere Gäste. Die Gastgeber haben sich einem umfassenden Qualifizierungsprozess unterworfen und tragen damit einen hohen eigenverantwortlichen Beitrag zur Sicherung und Weiterentwicklung unserer Region.

14.30 Uhr

Rursee & Mehr

Sebastian Lindt, Geschäftsführer der Rursee-Touristik, Simmerath-Rurberg

Der Rursee ist der zweitgrößte Talsperrensee Deutschlands. Die Rursee-Touristik koordiniert und initiiert attraktive Angebote für Wanderer und Erholungssuchende am Rursee und in der reizvollen umliegenden Eifellandschaft.

15.00 Uhr

Eifel barrierefrei – Natur für Alle

Jan Lembach, Deutsch-Belgischer Naturpark Hohes Venn – Eifel, Nettersheim

Mit der erfolgreichen Initiative "Eifel barrierefrei" fördert der Naturpark in der Eifel das Natur- und Landschaftserlebnis auch für Menschen mit Behinderung und ältere Menschen. Dazu gehören neben bauliche Maßnahmen auch die entsprechende Kommunikation und die Personalqualifizierung.

15.30 Uhr

Der Kyrill-Pfad

Fred-Josef Hansen, Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Schmalleberg

Fred-Josef Hansen konzipierte den Kyrill-Pfad in Schmalleberg-Schanze im Sauerland. Auf einer Länge von 1000 m, davon 250 m barrierefrei, werden die Folgen der Naturgewalt erlebbar.

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Verbindliche Anmeldung mit dem anhängenden Formblatt bitte bis zum 23.02.2010 per Brief oder Fax an das ZeLE. Eine Bestätigung erfolgt nicht.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird vor Ort ein Kostenbeitrag von 12 € erhoben.

Eine Anmeldung bindet auch Sie: Abmeldungen sind bis zum 24.02.2010 möglich.

Anmeldung

„Ländlicher Tourismus“, 25.02.2010, Simmerath-Rurberg

Ich melde mich zu der Veranstaltung an.

Name

Institution

Straße

Ort

Telefon

E-Mail

Unterschrift

hier abtrennen ✂

Per Telefax: 02 11 4566 456

Zentrum für ländliche Entwicklung

ZeLE

Im MUNLV – II – 6

40190 Düsseldorf